

Zeitschrift: Nachrichten VSB/SVD = Nouvelles ABS/ASD = Notizie ABS/ASD
Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare; Schweizerische
Vereinigung für Dokumentation
Band: 55 (1979)
Heft: 5

Rubrik: Terminkalender = Calendrier

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Diese Phase bezweckt zweierlei: Erstens motiviert sie den Teilnehmer, weil er spürt, daß er etwas gelernt hat. Zweitens gibt es den Kursplanern die Möglichkeit, Schwächen der Informationsphase festzustellen und zu beheben. Sie erhalten dadurch ein bescheidenes Feedback.

Bis heute sind alle Lektionen des Grundkurses und Teile des Vorkurses hergestellt. Sämtliche Materialien sind Probelektionen. Die Programme befriedigen noch keineswegs. Die Informationsteile (Tonbildschauen) sind inhaltlich und technisch noch ungenügend. Bevor neu produziert wird, müssen jedoch die Testläufe abgeschlossen werden. Sie sollen die wichtigsten Ungereimtheiten sichtbar machen. Die Arbeits- und Testblätter müssen gründlich überarbeitet werden.

Hinzu kommt, daß das Kursprogramm bis heute noch zu sehr von Einzelpersonlichkeiten geprägt worden ist. Eine Phase der Kritik und der Überarbeitung durch erfahrene Ausbilder wird unumgänglich sein, um die Lerninhalte optimal aufzubereiten (Interessenten für diese Arbeit mögen sich bitte beim SAB-Sekretariat, Tel. 031 23 42 33 melden!).

Zweifellos ist es zu früh, über das Ausbildungsprogramm eine Bilanz zu ziehen. Einige Beobachtungen sollen jedoch nicht verschwiegen werden:

- Die unterschiedliche Vorbildung sowie die Berufs- und Lebenserfahrung müßten noch besser berücksichtigt werden.
- Das unterschiedliche Vertrauen in die individuelle Lernfähigkeit macht dem Kursleiter zu schaffen. Vor allem Frauen, die wieder in das Berufsleben einsteigen wollen, fühlen sich verunsichert.
- Die technischen Kursprogramme und die Gruppenarbeit verhindern ein individuelles Lerntempo. Langsamere Teilnehmer zeigen sowohl Demotivation wie Agression. Dieser gruppendynamische Prozeß muß durch den Kursleiter sorgfältig beobachtet und wenn nötig gesteuert werden.
- Die Aufgabenstellung in den Kursunterlagen muß, damit sie motivierend wirkt, dem Erfahrungsbereich des Kursteilnehmers entsprechen. Dies ist aber in unserem Land außerordentlich schwierig. Was als Modellfall in der Umgebung Basel zweckmäßig ist, ist im Bündnerland unrealistisch. Die Kursunterlagen werden deshalb künftig mehrere Modellfälle anbieten müssen. Kurt Waldner

Terminkalender — Calendrier

12.—14.10.	Jahresversammlung der VSB/ABS in Biel/Bienne
22.10.—7.12.	SVD-Einführungskurs in Muttenz «Information und Dokumentation im Betrieb», Teil 1: 22.—26.10, Teil 2: 12.—16.11, Teil 3: 3.—7.12.
30./31.10.	Schriftliche VSB-Examen in Bern, Neuenburg und Zürich
7.11.	Cours de perfectionnement à Lausanne (GTB)
13./14.11.	Mündliche VSB-Examen in Bern
15./16.11.	Mündliche VSB-Examen in Zürich

16.11.	Kantonekonferenz der SAB/GTB, Stapferhaus Schloß Lenzburg
17.11.	Eröffnung der Schweizer Jugendbuchwoche in Stans
19./20.11.	Examens oraux de l'ABS à Neuchâtel
21.11.	Cours de perfectionnement à Lausanne (GTB)
22.11.	Sitzung der Prüfungskommission
28.11.	Vorstandssitzung der VSB/ABS in Bern
30.11./7. und 14.12.	Einführung in die Katalogisierung nach VSB-Regeln, Zürich (Fortbildungskommission)
3.—5.12.	Cours «Réseaux et bases de données bibliographiques on-line» à Genève
5.12.	Cours de perfectionnement à St-Maurice (GTB)
16.1.1980	Cours de perfectionnement à Lausanne (GTB)
30.1.1980	Cours de perfectionnement à Genève (GTB)
13.2.1980	Cours de perfectionnement à Lausanne (GTB)
25.4.1980	Arbeitstagung der Rechtsbibliothekare in Basel

Meldungen für die folgenden Nummern der «Nachrichten» nimmt gerne entgegen: Schweizerische Volksbibliothek, W. Amstutz, Hallerstr. 58, 3000 Bern 26. Telefon 031 23 42 33.

KANTONEKONFERENZ DER SAB/GTB

Am 16. November 1979 findet im Stapferhaus auf Schloß Lenzburg wiederum die Kantonekonferenz der SAB/GTB statt. Das diesjährige Tagungsthema lautet: «*Kantonale Bibliotheksarbeit am Beispiel des Kantons Wallis, des Kantons Bern und des Kantons Thurgau*». Die SAB/GTB will mit dieser Veranstaltung zeigen, wie man mit ganz unterschiedlichen Voraussetzungen effektive Bibliotheksarbeit leisten kann.

Ausbildung und Weiterbildung Formation et perfectionnement

DIPLOMBIBLIOTHEKARENKURSE VSB/ABS

Bern

Die Berner Bibliothekarenkurse 1980 beginnen am Montag, 7. Januar 1980. Kursort ist wie üblich der Vortragssaal der Stadt- und Universitätsbibliothek Bern, Münsterergasse 63. Anmeldeformulare sind zu beziehen bei: Anton Buchli, c/o Stadt- und Universitätsbibliothek Bern, Münsterergasse 61, 3000 Bern 7. Letzter Anmelde-termin: 25. November 1979.